



Bitte scannen

DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Samstag, 5. April 2025 · Ausgabe 207

www.der-frankfurter.de

Auflage: 213.643 Exemplare

SCHÖNHEITS-KÖNIGIN

Die amtierende Mrs Hessen hat uns mitgenommen hinter die Fassade von Schönheitswettbewerben – Seite 3



GEWINNSPIEL

Gemeinsam mit Binding verlosen wir eine besondere Biertour – Seite 5



VOLVO

Starten Sie Ihre elektrische Reise.

Entdecken Sie bei uns die Elektromobilität von Volvo.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.



Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

Radeln verbindet

Ministerpräsident Rhein und Stadtrat Siefert eröffnen neuen Radweg zwischen Nieder-Erlenbach und Nieder-Eschbach

FRANKFURT (PM) | Mit der feierlichen Eröffnung des neuen, fast zwei Kilometer langen Geh- und Radwegs zwischen Nieder-Erlenbach und Nieder-Eschbach ist am vergangenen Freitag ein weiterer Meilenstein für die nachhaltige Stadtentwicklung in Frankfurt gesetzt worden. Der neue Geh- und Radweg verläuft, flankiert von einer Entwässerungsmulde, parallel zur Niedererlenbacher und der Niedereschbacher Straße. Er ist das Kernstück des in zwei Realisierungsabschnitten umgesetzten Verkehrsprojektes. Ministerpräsident Boris Rhein betonte bei der Eröffnungsfeier: „Als leidenschaftlicher Rennradfahrer weiß ich, wie wichtig gute und sichere Radwege sind. Umso mehr freut es mich, dass wir mit der neuen Verbindung von Nieder-Erlenbach und Nieder-Eschbach einen großen Schritt nach vorne gekommen sind. Die neue Strecke ist als Gemeinschaftsprojekt entstanden, das sowohl auf die Landwirtschaft als auch auf die Natur und die hessische Kulturlandschaft Rücksicht nimmt. Wir machen damit nicht nur das immense Potenzial des Radverkehrs sichtbar, sondern vereinen auch Mobilität und Natur, Landwirtschaft und Verkehr, Fortschritt und Tradition. Die Landesregierung hat diesen Radweg daher sehr ger-



Zur offiziellen Eröffnung führen der Hessische Ministerpräsident Boris Rhein und Mobilitätsdezernent Wolfgang Siefert symbolisch ein Teilstück des neuen Radwegs mit dem Fahrrad ab.

FOTO: © STADT FRANKFURT AM MAIN, CHRISTIAN CHRISTES

ne mit rund 1,1 Millionen Euro unterstützt und damit rund die Hälfte der Gesamtkosten übernehmen. Ich wünsche allen Radfahrerinnen und Radfahrern viel Freude auf dem neuen Weg und stets sichere Fahrt und gutes Ankommen.“ Mobilitätsdezernent Wolfgang Siefert ergänzte: „Ich freue mich, dass wir den Menschen im Frankfurter Norden nun endlich diese komfortable Verbindung beider Stadtteile bieten können. Die Schulkinder fahren jetzt endlich auf einem sicheren Schulweg und vor allem Kurzstreckenpendler:innen bietet sich nun eine attraktive Alternative zum Umstieg vom Auto auf das Fahrrad.

Der neue Geh- und Radweg trägt weiter dazu bei, dass CO₂-Emissionen reduziert und Anreize für klimafreundliche Mobilität geschaffen werden.“ Das Amt für Straßenbau und Erschließung (ASE), welches das Projekt plante und federführend umsetzte, achtete bei der Umsetzung auf Nachhaltigkeit und darauf, den Eingriff in das abschnittsweise angrenzende Landschaftsschutzgebiet möglichst gering zu halten. Um die heimische Tierwelt zu schützen, wurde als vorgezogene naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme ein Blühstreifen für Rebhühner und Feldsperlinge geschaffen. Auch Schutzvor-

kehrungen für Fledermausarten wurden entlang der Strecke vorgenommen. Teil der Planung war auch die Begrünung des Fahrradweges: Das Grünflächenamt pflanzte aktuell insgesamt 106 Holzapfelbäume (*Malus sylvestris*) entlang der Strecke, was dem Radweg einen alleinhaften Charakter verleiht. Ein besonderes Highlight der neuen Radstrecke ist ihre historische Bedeutung: Sie kreuzt eine alte römische Straße, die früher als Handelsweg diente. Zwei Elsbeeren (*Sorbus torminalis*) werden künftig die Wegpunkte markieren, an denen sich der neue Radweg und die antike römische Straße kreuzen.

Mein Job & Ich

myjob.de

Osterferien in Frankfurt

Bunte Angebote für Kids

FRANKFURT (RED) | Die Osterferien stehen vor der Tür und Sie sind last minute noch auf der Suche nach den richtigen Aktivitäten für Ihre Kinder? Kein Problem, wir haben Ihnen hier ein paar Tipps für den kleinen Geldbeutel oder häufig sogar kostenlose Angebote in Frankfurt auf Seite 3 zusammengestellt.



Wochenmarkt in der Kaiserstraße

Ein Stück Frankfurter Tradition kehrt zurück

FRANKFURT (PM) | Am vergangenen Donnerstag war es endlich soweit: von 9 bis 18 Uhr gab es für alle Besucherinnen und Besucher des Bahnhofsviertels ein Wiedersehen mit dem beliebten Kaisermarkt. Der Wochenmarkt kehrt nun also in die Kaiserstraße im Herzen des Bahnhofsviertels zurück. Die Händlerinnen und Händler laden ab sofort wieder jeden Donnerstag, außer an gesetzlichen Feiertagen, zum Bummeln, Einkaufen und Genießen ein. Eduard M. Singer, Leiter der Stabsstelle Stadtmarketing, hebt

hervor: „Der Kaisermarkt spielt im sozialen Leben im Bahnhofsviertel eine große emotionale und kulturelle Rolle. Hier begegnen sich unterschiedliche Menschen aus Frankfurt und der ganzen Welt. Der Kaisermarkt war, ist und bleibt ein Stück Frankfurter Identität. Wir freuen uns, dass auf ‚Kaisermarkt goes Hauptwache‘ nun ‚Kaisermarkt goes home‘ folgt und werden auch in Zukunft mit Rat und Tat zur Seite stehen.“ „Mit großer Freude begrüßen wir die Wiedereröffnung des Kaisermarkts am 3. April im

Herzen des Frankfurter Bahnhofsviertels. Dieser Markt symbolisiert nicht nur die lebendige Tradition unseres Stadtteils, sondern auch eine Zukunft, in der Vielfalt, Begegnung und Innovation Hand in Hand gehen. Willkommen zurück an einem Ort, der Geschichte und Fortschritt auf einzigartige Weise miteinander verbindet“, sagt Nazim Alemdar, Vorsitzender des Gewerbevereins Treffpunkt Bahnhofsviertel. Der Wochenmarkt in der Kaiserstraße ist mehr als nur ein

Ort für frische Lebensmittel – er ist für die Menschen, die im Bahnhofsviertel leben und arbeiten, eine Institution. Seit 1999 ist der Markt ein unverwechselbarer Teil des Bahnhofsviertels und ein beliebter Treffpunkt für Anwohnerinnen und Anwohner sowie Besucherinnen und Besucher gleichermaßen. Die schwierigen Jahre der Corona-Pandemie hatten das Angebots des Kaisermarkts stark schrumpfen lassen. Mit den Beschickern dieser und weiterer Stände, einigen Anliegern und mit der Stadtpolizei führte die städtische Managementgesellschaft für Hafen und Markt (HFM), die bereits an 19 weiteren Standorten in Frankfurt Wochenmärkte betreibt, Gespräche, um den Markt weiterentwickeln zu können. Insgesamt sind nun zwölf engagierte Markthändlerinnen und -händler vertreten, die die Rückkehr des Marktes in der Kaiserstraße mit Begeisterung und viel Leidenschaft begleiten. Sie freuen sich darauf, ihre Stände zu präsentieren – und hoffen auf eine stetige Kundschaft in dieser zentralen und beliebten Lage.



Auslage eines Gemüsestands auf dem Kaisermarkt.

FOTO: © STADT FRANKFURT AM MAIN

FRANKFURT TIPP „TO GO“

Palmengarten Frankfurt

Natur, Kultur und Geschichte erleben



Der Palmengarten Frankfurt ist ein einzigartiges Naturparadies im Herzen der Stadt. Auf 19 Hektar wachsen hier rund 13.000 Pflanzenarten – von heimischen Baumriesen bis zu exotischen Raritäten. Einige der Gehölze sind über 100 Jahre alt, darunter monumentale Champion Trees. Neben beeindruckender Flora bietet der Palmengarten ein vielfältiges Kulturprogramm: Konzerte, Ausstellungen, Themenführungen und Veranstaltungen wie die Rosentage oder Winterlichter ziehen Besucher:innen jeden Alters an. Ein Highlight ist das Blüten- und Schmetterlingshaus, das die faszinierende Welt der Bestäuber zeigt.

Ort: Palmengarten, Siesmayerstraße 63, 60323 Frankfurt am Main
Zeit: März bis Oktober 9–19 Uhr

FOTO: PALMENGARTEN/STADT FRANKFURT



AUS DEN
STADT-
TEILEN

Zwischen Fachwerk, Industrie und Schloss

Frankfurt Höchst



Die Bogenbrücke über den
Stadtparkweiher
FOTO: EVA K., GFDL 1.2

Wo der Main gemächlich an der historischen Altstadt vorbeizieht und das Kopfsteinpflaster Geschichten aus vergangenen Jahrhunderten erzählt, trifft Tradition auf Moderne. Auf dem Wochenmarkt kennt man sich, in den Hinterhöfen verstecken sich Kulturperlen. Und dann: ein Sprung ans Mainufer, wo die Sonne golden über dem Wasser glitzert. Höchst ist mehr als ein Stadtteil – es ist ein Lebensgefühl, ein Ort voller Geschichte und neuer Perspektiven.

re gibt's Filmkunst abseits des Mainstreams, oft mit spannenden Gesprächen danach. Wer mal wieder echtes Kino erleben will, ist hier genau richtig. Perfekt für einen entspannten Abend nach einem Spaziergang durch Höchst!

Der eindrucksvoll gestaltete Bau von Innen
FOTO: ©INDUSTRIEPARK HÖCHST

hier das Höchster Schlossfest, mit Live-Musik und guter Stimmung. Ein echtes Stück Natur mitten in der Stadt!

Ein Denkmal der Moderne

Mit seiner imposanten Fassade und klaren Linien ist der Behrens-Bau ein echtes Wahrzeichen der Industriearchitektur. Erbaut vom berühmten Archi-

Grünes Herz am Main

Ruheoase, Spielplatz und Picknick-Spot in einem – der Höchster Stadtpark ist perfekt, um dem Trubel zu entfliehen. Unter uralten Bäumen spazieren, am Teich die Enten beobachten

Action auf Rollen

Brett unter den Füßen, Wind im Gesicht – der Skatepark Höchst ist der Treffpunkt für Skater und BMX-Fans! Direkt am Main gelegen, gibt's hier Ramps, Rails und Bowls für jedes Level. Ob Anfänger oder Profi, hier kann jeder seine Tricks üben. Die Atmosphäre? Locker, freundlich, immer was los. Auch als Zuschauer macht's Spaß – einfach hinsetzen, staunen und das bunte Treiben genießen. Wer Höchst auf Rollen erkunden will, ist hier genau richtig!

Von Frachtschiffen zu Freizeitflair

Wo einst schwere Frachtschiffe ankerten, ist heute ein span-

Ansicht vom Schlossplatz auf das Schloss FOTO: EVA K., CC BY-SA 2.5

nender Mix aus Industriekultur, Freizeit und maritimem Flair entstanden. Der Höchster Hafen hat sich vom reinen Handelsplatz zu einem lebendigen Ort am Wasser entwickelt. Wer sich für Geschichte interessiert, entdeckt die Spuren der ehemaligen Handelswege, die Höchst mit der ganzen Welt verbanden. Industriell nicht mehr genutzt, lädt er dieser Tage zum Verweilen ein – ein perfekter Spot für alle, die das Wasser lieben und Höchst aus einer anderen Perspektive erleben wollen.

Treffpunkt für Genießer

Frisches Obst, duftendes Brot, knackiges Gemüse – der Höchster Markt ist ein Paradies für alle, die gutes Essen lieben. Mehrmals die Woche verwandelt sich der Platz in einen bunten Markt, auf dem Händler ihre Waren anbieten. Hier trifft man Einheimische, plauscht mit den Standbetreibern und findet regionale Spezialitäten. Und das Beste: Alles ist frisch, direkt von den Erzeugern. Wer Lust auf echtes Marktfeeling hat, sollte hier unbedingt vorbeischaun – am besten mit leerem Einkaufskorb!

Höchst interessant! Stadtführung mit Genuss

Höchst steckt voller Geschichte – und die kann man bei dieser Stadtführung hautnah erleben! Von der historischen Altstadt bis zum prächtigen Schloss, dazu spannende Geschichten über alte Zeiten und moderne Entwicklungen. Und das Beste: Am Ende gibt's was Leckeres! Im traditionellen Gasthaus zum Bären wartet ein Gericht und ein Getränk auf die Teilnehmer. Perfekt für alle, die Geschichte erleben und genießen wollen. Wer Höchst entdecken möchte, sollte sich diesen Rundgang nicht entgehen lassen!

DER FRANKFURTER.

Ansprechpartner vor Ort für Veranstaltungen
& Storys aus den Stadtteilen, Anliegenden
der Gewerbetreibenden u. v. m.

Sprechen Sie uns an: redaktion@der-frankfurter.de



tekten Peter Behrens, ist das Gebäude ein Meilenstein des modernen Designs. Früher war hier die Verwaltung von Hoechst untergebracht – heute beeindruckt es Architekturfans und Geschichtsliebhaber. Die markanten Türme, die Backsteinfassade und die perfekte Symmetrie machen es zu einem echten Hingucker. Wer sich für Baukunst und Industriekultur interessiert, sollte hier unbedingt vorbei und reinschauen!

Kino mit Charakter

Nicht irgendein Kino, sondern ein echtes Juwel für Filmfans! Das Filmforum Höchst zeigt, dass Kino mehr sein kann als Blockbuster und Popcorn. Hier gibt's internationale Filme, Dokus und Klassiker, oft auch in der Originalsprache. Das Publikum? Von Cineasten bis Neugierige – alle sind willkommen. In gemütlicher Atmosphäre

oder einfach auf der Wiese liegen und die Sonne genießen – hier kann man durchatmen. Wer Lust auf Bewegung hat, findet Wege zum Joggen oder Radfahren. Und im Sommer? Da gibt's



Der Skatepark

FOTO: ©YAMATO LIVING RAMPS

IMPRESSUM

DER FRANKFURTER.

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Sahra Holler
Charity Projekte: Bruno Seibert
redaktion@der-frankfurter.de

Verantwortlich: Normann Schneider

Alle unter der Büroanschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 213.643

Erscheint am Wochenende in allen Stadtteilen von Frankfurt am Main. Innenstadt 1: Gallus, Gutleuerviertel, Bahnhofsviertel, Altstadt – Innenstadt 2: Bockenheim, Westend-Süd, Westend-Nord – Innenstadt 3: Nordend-West, Nordend-Ost – Innenstadt 4: Ostend, Bornheim – 5 Süd: Flughafen, Sachsenhausen-Süd, Sachsenhausen-Nord, Oberrad, Niederad – 6 West: Schwanheim, Griesheim, Nied, Sossenheim, Höchst, Unterliederbach, Zeilsheim, Sindlingen – 7 Mitte-West: Rödelheim, Praunheim, Hausen – 8 Nordwest: Niederursel, Heddenheim – 9 Nord-Mitte: Eschersheim, Ginnheim, Dornbusch – 10 Nord-Ost: Eckenheim, Preungesheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames – 11 Ost: Sackbach, Riederald, Fechenheim – 12 Kalbach-Riedberg – 13 Nieder-Erlenbach – 14 Harheim – 15 Nieder-Eschbach sowie 16 Bergen-Enkheim.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung:
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 538.258

Layout, Satz und Druck/ Weiterverarbeitung:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 41,
gültig ab 15. Februar 2025

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreibungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER FRANKFURTER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.verbung-im-briefkasten.de.

DER FRANKFURTER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0
Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr

Osterferien in Frankfurt

Bunte Angebote für Kids

FRANKFURT (RED) | DER FRANKFURTER ist für Sie auf die Suche nach bunten, spannenden und noch dazu kostengünstigen Angeboten für Kinder in den Osterferien gegangen. Hier finden Sie eine Zusammenstellung verschiedener Veranstaltungen von Frankfurter Einrichtungen, die häufig kostenlos oder für kleines Geld angeboten werden. Bitte informieren Sie sich vorab noch einmal über den jeweiligen Kontakt. Alle Angaben ohne Gewähr. Das Team von DER FRANKFURTER wünscht eine schöne, entspannte Ferienzeit und viel Spaß!

7. April

Filmnachmittag und gemeinsames Kochen
Mädchen*kulturzentrum Mafal-



da, Kontakt: Victoria Jürgens (015730272099; victoria.juergens@junularo-ffm.de)
Alter: 11 bis 18 Jahre
Kuchen backen auf dem Abenteuerspielplatz Riederwald
Kontakt: Kirschenallee, 60386 Frankfurt; Tel. 069 / 42 10 50
Alter: 6 bis 14 Jahre
Flieger basteln auf dem Abenteuerspielplatz Colorado Park
Kontakt: Raimundstraße/Ecke Paquetstraße, 60320 Frankfurt; Tel. 0179 / 470 3510
Alter: 6 bis 14 Jahre
Gärtnern auf dem Abenteuerspielplatz Günthersburg
Kontakt: Wetteraustraße 41, 60389 Frankfurt; Tel. 069 / 46 92 040
Alter: 6 bis 14 Jahre

7. bis 9. April

Papier Drucken & Bücher Binden
NaxosAtelier/Jugendladen Bornheim, Kontakt: info.naxos-atelier@stadt-frankfurt.de
Alter: ab 8 Jahren

8. April

Stoffmalerei auf dem Abenteuerspielplatz Günthersburg
Alter: 6 bis 14 Jahre

8. und 15. April

Osterbasteln auf dem Abenteuerspielplatz Riederwald
Alter: 6 bis 14 Jahre

9. April

Brotbacken am Feuer auf dem Abenteuerspielplatz Riederwald
Alter: 6 bis 14 Jahre
Fahrradwerkstatt auf dem Abenteuerspielplatz Colorado Park
Alter: ab 8 Jahren
Abenteurküche auf dem Aben-

teuerspielplatz Günthersburg
Alter: 6 bis 14 Jahre

10. April

Abenteurküche auf dem Abenteuerspielplatz Colorado Park
Stockbrot-Wettbewerb & Spieltag auf dem Abenteuerspielplatz Riederwald
Für alle gilt Alter: 6 bis 14 Jahre

10. bis 12. April

Theater Workshop
NaxosAtelier/Jugendladen Bornheim, Kontakt: info.naxos-atelier@stadt-frankfurt.de
Alter: 14 bis 18 Jahre

11. April

Klettern an der Günthersburg
Hüpfkissen auf dem Abenteuerspielplatz Colorado Park
Pommes selbstmachen auf dem Abenteuerspielplatz Riederwald
Für alle gilt Alter: 6 bis 14 Jahre

12. April

Spieltag auf dem Abenteuerspielplatz Riederwald
Spieltag auf dem Abenteuerspielplatz Colorado Park
Für alle gilt Alter: 6 bis 14 Jahre

14. April

Osterbasteln auf dem Abenteuerspielplatz Colorado Park
Speckstein schleifen auf dem Abenteuerspielplatz Günthersburg
Für alle gilt Alter: 6 bis 14 Jahre

14. bis 17. April

ArtsClub mit Druckwerkstatt und Tanzworkshop
Kinderschutzbund Frankfurt; Kontakt: Stefan Weiß (069 970 901 10; veranstaltungen@kinderschutzbund-frankfurt.de)
Alter: 10 bis 18 Jahre

15. April

Skulpturen aus Plastik auf dem Abenteuerspielplatz Günthersburg
Alter: 6 bis 14 Jahre

16. April

Stockbrot und Lagerfeuer auf dem Abenteuerspielplatz Günthersburg
Spielen wie früher auf dem Abenteuerspielplatz Colorado Park
Kino mit Popcorn auf dem Abenteuerspielplatz Riederwald
Für alle gilt Alter: 6 bis 14 Jahre

17. April

Ostermarkt für Kinder am Uhrtürmchen
Abenteuerspielplatz Riederwald, Kontakt: Tel. 069 / 42 10 50
Es gibt ein Kinderkarussell, die Rollenrutsche wird aufgestellt sein und an Basteltischen können die Kinder kleine Geschenke für Ostern basteln.

26. April

Kinderkirche
Gemeindepädagogischer Dienst für Kinder und Jugendliche, Kontakt: Gemeindepädagoge Max Klug (017696191144; max.klug@frankfurt-evangelisch.de)

27. April

Frühlingsfest auf dem Abenteuerspielplatz Colorado Park
Colorado Park Raimundstraße / Ecke Paquetstraße
Großes Spiel- und Familienfest mit Rollenrutschbahn, Hüpfkissen und weiteren Spielgeräte + Bühnenprogramm.

*ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR. BITTE INFORMIEREN SIE SICH BEIM VERANSTALTER.



Quereinsteiger willkommen!

Service Agent (m/w/d)
Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit
A job that cares!

Aufgaben:

- Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TvöD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, vergünstigtes Tanken und vieles mehr.



Holen Sie sich die Infos unter

[fracareservices.com](https://www.fracareservices.com)

... und senden uns gleich Ihre Bewerbung an

bewerbung@fracares.de



Du kannst alles sein, das bin ich auch!

Frankfurter Schönheitskönig liebt LKW, Tauben und Beauty

FRANKFURT (SH) | Die 35-jährige Stefanie Pieniadz aus Frankfurt ist Schönheitskönigin und verkauft LKW. Auf den ersten Blick wirkt das wie ein Widerspruch, aber das ist es ganz und gar nicht, erklärt uns die amtierende Mrs MGO Hessen 2025. Sie hat schon an einigen Misswahlen in ganz Deutschland teilgenommen und weiß, diese Wettbewerbe sind mehr als nur Klischees. „Ich möchte Frauen ermutigen, sich nicht in eine Schublade stecken zu lassen, sondern daran zu glauben, dass sie alles erreichen können, was sie möchten – sie müssen sich nur trauen“, sagt sie.

DER FRANKFURTER hat mit der Mrs Hessen gesprochen und ein bisschen hinter die schöne Fassade geschaut.



Mrs Hessen setzt sich für das Tierwohl in Frankfurt und Offenbach ein.

FOTO: THOMAS SIBER TISCHER

„Die Welt ist zwar sehr oberflächlich, aber vieles verändert sich gerade und die Menschen wollen kaum noch solche Formate sehen“, erklärt Stefanie Pieniadz die aktuelle Situation rund um Schönheitswettbewerbe, die Misswahlen seien daher überall stark zurückgegangen. „Ich kann es verstehen, es ist sehr oberflächlich, es geht um das Äußere, aber ich kann aus der Erfahrung sagen, es hatte auch ganz viel Herz und viele tolle Menschen. Besonders war das Netzwerk, das sich unter uns Frauen gebildet hat – wir haben uns untereinander supportet und können uns teilweise heute immer noch genauso aufeinander verlassen.“ Rund 40 Frauen werden durch ein Onlineverfahren ausgewählt, um für die Misswahl

gemeinsam zu trainieren und eine perfekte Bühnenshow vor der Jury zu präsentieren. Einen Schönheitswettbewerb am Ende mit dem Titel zu verlassen, ist gar nicht so leicht, wie man es sich vorstellt, berichtet Pieniadz uns weiter: „Das Training war sehr hart. Wir haben teilweise von morgens bis abends nur trainiert, auch manchmal bis ein Uhr nachts Choreografien geübt. Das war besonders für die Anfängerinnen sehr schwer, viele haben durch den hohen Druck beim Training bereits abgebrochen.“

Schlussendlich konnte sich die Frankfurterin bereits 2024 und auch in diesem Jahr wieder einen Titel erkämpfen. „Mit ihrem

Titel gehen die Frauen am Ende in viele verschiedene Richtungen, von der Organisation ist er aber an keine Verantwortungen geknüpft. Einige sind dann weiter ins Modelbusiness gegangen oder in die kommunale Wohltätigkeitsarbeit. Bei mir ist es das Tierwohl, das mir sehr am Herzen liegt und wofür ich mich zukünftig noch mehr einsetzen möchte“, erklärt die Mrs Hessen.

Stefanie Pieniadz erzählt uns, dass sie schon länger zwei Tierschutzprojekte besonders im Fokus hat, das ist zum einen der Waldzoo Offenbach, den sie bereits seit fünf Jahren unterstützt, indem sie Spenden sammelt und auch eine eigene Tierpatenschaft pflegt: „Den Zoo kann man vielleicht eher als eine Art Gnadenhof für alte oder kranke Tiere aus schlechter Haltung beschreiben. Er finanziert sich ausschließlich durch Spenden und da unterstütze ich natürlich sehr gerne. Wichtig ist mir dabei auch, den Zoo bekannt zu machen, um so aufzuzeigen, dass die Tiere dort Hilfe brauchen.“

Das zweite wichtige Thema auf ihrer Agenda ist der Taubenschutz in Frankfurt: „Als ich zum ersten Mal die Netze am Osthafen gesehen habe und wie die Tauben dort hängenbleiben und verenden, wusste ich, dass es so nicht weitergehen kann. Taubenschutz wird in Frankfurt oft belächelt, da die Tiere nicht erwünscht sind, deshalb habe ich schon an dieser Stelle Druck gemacht, nicht nachgegeben und am Ende auch etwas erreicht. Und da soll es auch weitergehen.

Es gibt viel Änderungsbedarf im Stadtbereich. Da lasse ich nicht locker. Ich liebe Tiere über alles und wenn sie Hilfe brauchen, kümmere ich mich gerne darum. Kein Tier soll leiden!“

Die Misswahlen und die errungenen Titel haben ihr schon das ein oder andere Mal geholfen und die Aufmerksamkeit eingebracht, die sie für den Tierschutz brauchte und auch weiterhin Nutzen möchte, erzählt Pieniadz uns. Deshalb möchte sie dort auch weitermachen und für mehr Sichtbarkeit kämpfen. Außerdem bringe sie so ein Wettbewerb immer komplett raus aus dem Alltag: „Es ist eine schön-



ne Ablenkung bei den ganzen schlimmen Dingen, die gerade auf der Welt vor sich gehen. Ich bin gerne aktiv, aber zwischen-durch ist so eine Auszeit mit Glamour und Glitzer auch mal gut für die Psyche.“ Zwischen Job, Ehrenamt und Misswahl, soll es jetzt aber erst einmal mit Vollgas beim Taubenprojekt weitergehen. Wir sind gespannt und wünschen alles Gute!

Stefanie Pieniadz kennt sich mit LKW bestens aus – beruflich bringt sie die schweren Fahrzeuge an den Mann und an die Frau.

FOTO: PRIVAT

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



apotheke prime
APP Download
Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
Gesundheitskarte ans Handy halten
Rezept senden
Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.



Marc Schrott

Apotheker



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/
podcast

Kaffee – die Dosis macht das Gift

Koffein ist im Grunde ein Arzneistoff, was man beim täglichen Kaffeegenuss gerne vergisst. Das Koffein ist ein Wirkverstärker, der mit Schmerzmitteln kombiniert den Wirkeintritt beschleunigt. Arzneilich verwendet man hier eine Dosierung von 50 bis 150 mg Koffein. Zum Vergleich: 50ml Espresso entsprechen 50 mg Koffein und eine Tasse Kaffee (150 ml) enthält circa 100 mg. In 200 ml Cola können 30 bis 70 mg Koffein enthalten sein. Ein Energiedrink liegt sogar leicht darüber. Die Einzeldosis von 200 mg und als Tagesdosis die doppelte Menge ist für einen Erwachsenen, der nicht schwanger oder stillend ist, noch unbedenklich. Aber das bedeutet, dass die unbedenkliche Menge schon bei 3–4 Kaffeetassen (185 ml) pro Tag überschritten ist. Eine Koffeindosis von 5–10 Gramm sind für einen Erwachsenen tödlich. Das wären 100 Espresso und damit natürlich eine theoretische Menge, da man neben der Wirkungsbeschleunigung wie in Kopfschmerztabletten den Effekt der Nervosität, beschleunigtem Herzschlag und erhöhte Magensäuren-Sekretion natürlich vorher zu spüren bekommt. Nach circa 4 Stunden ist das Koffein im Körper zur Hälfte abgebaut. Für Patienten, die

L-Thyroxin einnehmen, gilt eine Koffein-Abstinenz von 4 Stunden nach der Einnahme der Tablette, denn die Aufnahmefähigkeit wird durch Koffein signifikant abgesenkt.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr
Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Yoga im Zoo

Entspannen für den Artenschutz

FRANKFURT (PM) | Zum Gesang exotischer Singvögel und inmitten des Dschungelgrüns der Vogelhallen erleben Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine ganz besondere Yoga-Stunde unter Anleitung einer qualifizierten Yoga-Lehrerin.

Mit einer Teilnahme kann man sich selbst etwas Gutes tun und zugleich den Artenschutz unterstützen, denn ein Teil der Einnahmen geht an die „Prigen Conservation Breeding Ark“. Das ist ein Projekt der Zoologische Gesellschaft für Arten- und Populationsschutz e.V. (ZGAP) und weiteren Partnern, dessen Schwerpunkt unter anderem die Erhaltungszucht bedrohter Singvogelarten ist.

Für Anfänger und Fortgeschrittene (Mindestalter 18 Jahre).

Bitte eine eigene Yoga-Matte mitbringen.

Tickets sind ab sofort im Online Shop oder im Ticket-Office von Frankfurt Ticket an der Alten Oper erhältlich.

FOTO: YOGA IM ZOO © ZOO FRANKFURT



Rundreise Norwegen 5 Tage mit Oslo, Bergen und Fjorden



inkl.
Bahn- & Mini-Kreuzfahrt

Nach einer Schifffahrt mit Kreuzfahrtambiente ab Kiel mit der Color Line geht es von Oslo mit der eindrucksvollen Bergenbahn weiter nach Bergen. Die Strecke zählt zu einer der schönsten Bahnstrecken der Welt. Nach Ihren Erkundungen in der Küstenstadt setzen Sie die Reise mit Fjord Line entlang der einzigartigen norwegischen Küste nach Stavanger fort. Abschließend geht es im Schlafwagen nach Oslo, wo Sie noch ausreichend Zeit zum Entdecken der Hauptstadt Norwegens haben.

Mit einem Zusatzpaket erleben Sie die Sørlandsbanen zwischen Stavanger und Oslo am Tage und verbringen dank der zusätzlichen Hotel-Übernachtungen in den Städten mehr Zeit.

Leistungen: An- und Abreise im IC/ICE (inkl. Sitzplatzreservierung) und RE nach Kiel, Mini-Kreuzfahrt Kiel - Oslo - Kiel mit 2 Ü/F an Bord, Bahnfahrt Oslo - Bergen, 1 Hotel-Übernachtung/Frühstück in Bergen, Schifffahrt Bergen - Stavanger, 1 Ü auf der Bahnfahrt Stavanger - Oslo, Reisepreissicherungsschein

Anreise: montags und sonntags 01.05. bis 31.10.2025 (nach Verfügbarkeit)

Preise: 949 € pro Person in der Doppelkabine/Doppelzimmer
1149 € in der Einzelkabine/Einzelzimmer

Zusatzpaket: 1 Ü/F in Stavanger, Tages- statt Nachtzug, 2 Ü/F in Oslo;
Aufpreis 250 € p.P./DZ bzw. 400 €/EZ; Anreise Di., Mi. oder Do.

Infos und Buchungen: www.regiomaris.de und Tel. 040 / 50 690 700



Veranstalter:
regiomaris GmbH
Liebermannstraße 46, 22605 Hamburg

! ES LOHNT SICH!



GOLD CENTER im Hessen-Center (EG gegenüber H&M)

GOLDANKAUF

10% auf Trauringe
Batteriewechsel nur 5 €

SOFORT BARGELD FÜR:

- Zahngold • Goldbarren/Silberbarren • Münzgold/Altgold/Altsilber
- hochwertige Uhren und vieles mehr...



GOLD CENTER

Borsigallee 26 · 30288 Frankfurt a. M. · Telefon (0 61 09) 6 98 81 07

ANZEIGE

MPN-Patient*innentag am 12. April: Wichtige Informationen zu seltenen Bluterkrankungen (MPN)

Am Samstag, dem 12. April, findet ab 9:30 Uhr im Hilton Hotel Mainz ein informativer Patient*innentag statt, der drei vergleichsweise seltene Erkrankungen in den Fokus stellt: **Polycythaemia Vera, Myelofibrose und die Chronische Myeloische Leukämie.**

MPN sind seltene Bluterkrankungen. Wer mit ihnen lebt, hat oft ganz spezielle Fragen, die nicht jeder Arzt, jede Ärztin beantworten kann. Hilfe gibt es auf dem MPN-Patient*innentag in Mainz.

Erfahrene medizinische Expert*innen werden in ihren Vorträgen umfassend, anschaulich und gut verständlich über Polycythaemia Vera, Myelofibrose und Chronische Myeloische Leukämie informieren.

GEMEINSAM FÜR
MPN-PATIENTEN



UNSERE BITTE AN SIE

Melden Sie sich unter www.mpn-patiententage.de zur Veranstaltung an. So erleichtern Sie uns die Planung und wir können Sie tagesaktuell über eventuelle organisatorische Änderungen informieren.



Im Anschluss haben Sie die Gelegenheit, mit den Expert*innen ins Gespräch zu kommen und Antworten auf Ihre dringendsten Fragen zu erhalten.

Veranstalter ist die Novartis Pharma GmbH, Nürnberg. Der Eintritt ist frei.



MARKTPLATZ

Frau Danna sucht: Kaufe Pelze, Alt-, Bruch-, Zahngold, Goldschmuck, Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauslösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenl. Beratung. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr. ☎ 069 - 34875842

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

BEILAGEN-HINWEIS



Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Antiquitäten
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**



www.der-frankfurter.de

Massif E eröffnet

Neues Leben für die EKINOS in der Frankfurter Innenstadt

FRANKFURT (PM) | Leerstand war gestern, jetzt kommt wieder Leben in die traditionsreichen Frankfurter EKINOS: Am 3. April eröffnete die Projektgesellschaft Massif Central in den ehemaligen Kinosälen an der Hauptwache das Massif E. Als neue Event-Location bieten die Säle des Kinos Raum für Kunst, Design, Demokratie, Street Art, Kultur, Kulinarik, Sport und natürlich auch Film. „Im Fokus stehen für uns Entertainment, Events und Emotionen. Und natürlich werden Filme immer wieder eine Hauptrolle spielen.“ Ab September startet das Massif E seinen Regelbetrieb mit festen Veranstaltungen. Erstes Highlight wird das von Stabile. V., Florian Joeckel und Max Coga initiierte erste Internationale Frankfurter Sport-Film-Fes-

tival, das vom 25. bis 29. September parallel zu den Europäischen Sportwochen stattfinden wird. Das neue Nutzungskonzept haben Florian Joeckel, Oemer Enrique Erol, Projektleiter des Massif E, sowie Sven Seipp und Joachim Richter, Gesellschafter des Massif Central, in enger Zusammenarbeit mit der Eigentümerfamilie Jaeger entwickelt. Diese hatte das Kino nach 70 Jahren im April 2024 geschlossen. Wie in all seinen Massif-Ablegern hat Joeckel auch im „E“ ordentlich Hand angelegt, denn für das neue Konzept hat das Massif Central die ehemaligen EKINOS umgestaltet: Von den acht Kinosälen werden zwei weiterhin als solche genutzt: das Esplanadekino 1 im Untergeschoss mit 223 Plätzen und das Edenkino im Erdgeschoss mit 37

Sitzplätzen. Das ehemals größte Kino, das Europakino im ersten Obergeschoss, ist jetzt eine Ausstellungs- und Eventfläche, hier wurde die Kinobestuhlung entfernt. Die ElyseeKinos 1 und 2 im zweiten Obergeschoss sind als Vortragsräume vorgesehen, die Bestuhlung samt der Kinotechnik bleibt jedoch erhalten. Komplett neugestaltet ist das Foyer: Die ehemalige Popcorntheke wurde durch eine Bar ersetzt. Der Raum passt sich dem wiedererkennbaren Stil des Massif Central an: kräftige Farben und viele Holzelemente. An den Wänden des Foyers hängen Bilder von Stars aus der Filmgeschichte fotografiert von Helmut Fricke. Und: „Natürlich darf auch im Massif E kein Flipper fehlen, unsere Gäste dürfen sich daher unter anderem auf einen Pulp-Fiction-Flipper freuen“, so Joeckel.

Bereits im April gibt es Programm. Passend zu den EKINOS gastiert das Lichter Filmfest vom 22. bis 27. April im Massif E. „Nach dem Lichter Filmfest fokussieren wir uns auf die ‚Nacht der Museen‘“, erläutert Joeckel. Das Massif E wird im Zuge der Ausstellung im großen Saal Europa ein Kolossalbild des oscarprämiierten Filmdesigners Hein Heckroth von 1970 präsentieren. Das Gemälde ist 14 Meter breit und fast 5 Meter hoch. Es wurde 2023 wiederentdeckt und noch nie öffentlich in Frankfurt gezeigt.



Sie haben das neue Nutzungskonzept für das Massif E entwickelt (v.l.n.r.): Joachim Richter, Gesellschafter Massif Central, Florian Joeckel, Geschäftsführer Massif Central, Benjamin Jaeger, Eigentümer EKINOS, und Oemer Enrique Erol, Projektleiter Massif E.

FOTO: HELMUT FRICKE

Ein Hoch auf das flüssige Gold

Gewinne mit DER FRANKFURTER eine Tour durch Frankfurts Bierkultur

FRANKFURT (RED) | Am 23. April wird hierzulande wieder der Tag des Bieres gefeiert – ein Tag, der der traditionsreichen Kultur dieses Getränks gewidmet ist.

Bier ist eines der ältesten Getränke der Welt und blickt auf eine Geschichte von über 7.000 Jahren zurück. Bereits im antiken Mesopotamien wurde Bier gebraut, und auch die Ägypter und Römer kannten es bereits. Um den weltbekannten „goldenen Saft“ also zu ehren, wurde erstmals 2008 ein Bierfeiertag von den US-amerikanischen Bierliebhabern und -brauern ins Leben gerufen. Inzwischen haben sich auch andere Länder der Feierlichkeit angeschlossen. Im

Mittelpunkt steht dabei nicht nur der Genuss, sondern auch das Wissen über Bierstile, Herstellung und die damit verbundene Kultur. Besonders in Deutschland, wo das Bier eine jahrhundertalte Tradition hat, wird die Gelegenheit genutzt, die Wertschätzung für Bier zu fördern. Ganz besonders hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang auch der Frankfurter Conrad Binding, der im Jahr 1870 eine kleine Brauerei am Garküchenplatz 7 übernahm. Was damals mit wenigen Sudkesseln begann, steht heute für geschmackvolle, qualitative hochwertige Biere von hopfig-herb bis mild-würzig – jedes Binding ist ein Genuss. Wer Frankfurt also einmal von

seiner genussvollsten Seite erleben möchte, sollte jetzt genau hinschauen: Zum Tag des Bieres am Mittwoch, 23. April, verlosen DER FRANKFURTER und Binding eine exklusive Stadtführung durch Frankfurts Biergeschichte – charmant moderiert vom bekannten Stadtführer Christian Setzepfand.

Für 5x2 Leserinnen und Leser öffnet sich an diesem Tag eine besondere Tür zur Frankfurter Bierkultur. Die geführte Tour verbindet historische Orte, Frankfurter Lieblingskneipen und Anekdoten aus Jahrhunderten Brautradition – gespickt mit überraschenden Einblicken und geliebter Geselligkeit.



Mitmachen ist ganz einfach: Teilen Sie uns bis zum 15. April die richtige Antwort zur untenstehenden Frage mit: Telefonisch unter 0137 822 9999 (0,50 € pro Anruf) oder per E-Mail an gewinnspiel@der-frankfurter.de

Jetzt brauchen Sie nur noch etwas Losglück – wir drücken die Daumen!

Auf wen gehen die Binding Biere zurück?

- A) Conrad Binding
- B) Kevin Binding
- C) Sören Binding

Nicht aus der Ruhe zu bringen

Gelassenheit statt Nervenzusammenbruch

Anzeige

„Funktionieren“ – eines der prägenden Schlagworte der Moderne. Wir alle sollen funktionieren, alles soll reibungslos laufen, jederzeit und immer. Unzählige Situationen können lange im Voraus oder ohne Vorwarnung für Nervenzusammenbruch sorgen. Prüfungen, Zahnarztbesuche, Tage vorher auftretende Flugangst oder der alltägliche Spagat zwischen Familie und Beruf. Die gute Nachricht: Mit Hilfe eines natürlichen Passionsblumen-Extraktes aus der Lioran-Produktfamilie lassen sich selbst solche Momente deutlich ruhiger und gelassener bewältigen.

Fast alle Menschen haben das Mantra der Zivilisation verinnerlicht: „Du musst funktionieren!“ Gleichgültig ob beim Vorstellungsgespräch, der Führerscheinprüfung, einer Klassenarbeit oder Klausur, bei familiärer Mehrfachbelastung oder im Job – Funktionieren wird befohlen. Hinzu kommt für viele Frauen ein vielfach extrem belastendes Span-

nungsfeld zwischen Beruf und Familie. Überall gleichzeitig, überall gleich perfekt zu sein – wie soll das gehen? Häufen sich die Belastungen oder kehren sie gar regelmäßig wieder, reagiert der Körper mit psychischen und körperlichen Symptomen. Das können Panikattacken sein, Schweißausbrüche, Herzrasen, Hörstörungen wie Tinnitus, aber auch tiefe Traurigkeit bis hin zum berüchtigten Burnout.

Besser entspannen statt sich zu quälen

Die Entscheidung, endlich medikamentös etwas gegen das Nervenzusammenbruch zu tun, fällt oft schwer. Denn eine Sorge hat sich in Betroffenen festgesetzt – von Medikamenten müde oder antriebslos zu werden! Die gute Nachricht: Ein natürlicher Passionsblumen-Extrakt (Lioran classic, Kapseln, re-

zeptfrei in Apotheken) kann mehr Gelassenheit bringen. Häufig bereits etwa 30 Minuten nach der Einnahme nimmt der Wirkstoff der Passionsblume im Gehirn Einfluss auf den Nervenbotenstoff GABA und verstärkt dessen entspannende, beruhigende und angstmindernde Wirkung. Faszinierend: Die Naturtherapie mit der Passionsblume kann bereits ab dem 12. Lebensjahr eingesetzt werden, wirkt in einer Studie 1 ähnlich stark wie einer der gängigsten chemisch-synthetischen Angstlöser, jedoch ohne dessen Nebenwirkungen und ist selbst bei Langzeit-Einnahme gut verträglich. Denn die Passionsblumen-Kraft fährt störende Reize sanft herunter und sorgt so für mehr Ruhe und Gelassenheit. Endlich wieder kraftvoll und gut gelaunt, lassen sich selbst als schwierig oder bedrohlich empfundene Situationen wieder meistern.

BILDQUELLE: STOCK.ADOBE.COM / ANTONIOGUILLEM



Herausragendes bürgerschaftliches Engagement

Stiftung Polytechnische Gesellschaft vergibt Ehrenamtsstipendium



Ein besonderer Höhepunkt: Angelehnt an Friedrich Schillers „Ode an die Freude“ überraschten die Stipendiatinnen und Stipendiaten mit ihrer eigenen Version als „Ode an die Stiftung“

FOTO: © STADT FRANKFURT AM MAIN, D. BUSCHARDT

FRANKFURT (PM) | Mit einer feierlichen Zeremonie im Kaisersaal des Römers wurden am Samstag, 29. März, 18 herausragende Frankfurter Ehrenamtliche in die zehnte Generation der Bürger-Akademie aufgenommen. Die Bürger-Akademie ist das Ehrenamtsstipendium der Stiftung Polytechnische Gesellschaft und wurde in Kooperation mit 24 Frankfurter Ehrenamtsorganisationen initiiert. Es bietet seinen Stipendiatinnen und Stipendiaten Anerkennung, Fortbildung und gezielte Vernetzung für ihr bürgerschaftliches Engagement, und stärkt sie gerade in Zeiten, in denen auch zivilgesellschaftliches Engagement unter Druck gerät.

Rund 200 Gäste nahmen an der Veranstaltung teil, zu der Oberbürgermeister Mike Josef aus Anlass des zehnten Jubiläums

der Bürger-Akademie eingeladen hatte. In diesem feierlichen Rahmen wurden die 20 Teilnehmenden der ablaufenden neunten Generation offiziell in die Alumni-Familie der Stiftung aufgenommen. Gleichzeitig begrüßte die Bürger-Akademie 18 neue Stipendiatinnen und Stipendiaten in ihrer zehnten Generation. Eröffnet wurde die Veranstaltung von Tina Zapf-Rodríguez, Dezernentin für Klima, Umwelt und Frauen, die mit einem Redebeitrag auf die gesellschaftliche Bedeutung des bürgerschaftlichen Engagements einging.

Ein besonderer Moment der Veranstaltung war der musikalische Beitrag der neunten Generation: In Form eines Chores trugen die Stipendiatinnen und Stipendiaten ihre selbstverfasste „Ode an die Stiftung“ vor – angelehnt an

Friedrich Schillers „Ode an die Freude“. Die bewusst klassische Anmutung des Liedes stand für die Werte von Aufklärung, Gemeinschaft und Engagement, die auch das Programm der Bürger-Akademie prägen.

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten der neuen Generation bringen ganz unterschiedliche berufliche und biografische Hintergründe mit: vom Studierenden über die Berufstätige bis zum Ruheständler. Sie sind in vielfältigen Bereichen des freiwilligen Engagements aktiv: von Nachbarschafts- und Jugendarbeit über Förderung der psychischen Gesundheit, Bildung, Integration bis hin zum Katastrophenschutz. Diese Breite bildet die Vielfalt der Frankfurter Stadtgesellschaft ebenso ab wie das große Spektrum des bürgerschaftlichen Engagements vor Ort.

Frühlingserwachen im Osthafen

Der RMB-Komposttag am 5. April –
Ein Fest für die Sinne und die Umwelt!

FRANKFURT (PR) | Am Samstag, den 5. Ap-



ril 2025, öffnet die RMB Rhein-Main Biokompost GmbH, eine Tochter der FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH, erneut die Tore ihrer Bioabfallbehandlungsanlage im Frankfurter Osthafen, Peter-Behrens-Straße 8, und lädt Groß und Klein zu einem spannenden Tag voller Entdeckungen, Wissenswerten und fröhlichem Frühlingstreiben ein. Von 10 bis 16 Uhr erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm rund um das Thema Nachhaltigkeit, Kompost und die faszinierende Welt der Bioabfallverwertung. Erleben Sie hautnah, dass aus Bioabfällen wertvolle Ressourcen wie Biogas entstehen – und wie dieses zu nachhaltigem Biometan, Strom und Wärme verarbeitet werden. Bei einer Führung durch die Anlage werden

zudem spannende Einblicke in den gesamten Entwicklungsprozess gewährt. Deutlich wird auch wie der gewonnene Kompost für das Wachstum und die Blüte der Pflanzen unerlässlich ist.

Für Gartenfreunde gibt es einen besonderen Frühjahrs Boost: Im RMB-Shop erhalten sie die Möglichkeit, sich mit regionalen Produkten für die kommende Gartensaison einzudecken. Wer schon früh in diesem Jahr für üppige Blumenpracht sorgen möchte, kann sich sogar einen bepflanzten Blumenkasten mit nach Hause nehmen – solange der Vorrat reicht!

Für Familien hält dieser Tag vieles mehr bereit: Ein spannendes Kinderprogramm mit Hüpfburg erwartet die Kleinen, sowie die Gelegenheit, bei einer kostenlosen Fahrt mit der Kehrmaschine oder dem Müllfahrzeug der FES einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Natürlich ist für das leibliche Wohl ebenfalls bestens gesorgt.

Gleich zwei Neuerungen gibt es noch in diesem Jahr: ein kleiner Markt mit regionalen Produkten sowie einen exklusiven Rabatt von 20% auf Sackware wie Blumenerde und Co aus dem RMB-Shop! Ein perfekter Start in den Frühling, um sowohl den Garten als auch den Geldbeutel nachhaltig zu schonen.

Anfahrt: Die Bioabfallbehandlungsanlage befindet sich im Osthafen, Peter-Behrens-Straße 8 (Zufahrt über Franziusstraße). Besucher aus dem Kreis Offenbach erreichen die Veranstaltung über die A661, Abfahrt Ratswegkreisel, und folgen der Beschilderung ab der Intze-

straße.

Anzeige

GEWINNEN SIE 5 X 2 TICKETS!

Zum Tag des Bieres: Entdecken Sie Frankfurts Bierkultur neu!

DER FRANKFURTER und Binding verlosen 5x2 Plätze für eine exklusive Bier- und Stadtführung. Am **Mittwoch, 23. April**, erleben die Gewinner Frankfurt von seiner genussvollen Seite: Historische Gasthäuser, urige Kneipen und echte Frankfurter Biergeschichte – charmant erzählt vom beliebten Stadtführer Christian Setzepfand. Los geht's ab 14 Uhr dort, wo Frankfurts Bierkultur einst ihren Anfang nahm.

Der Weg?
Voller Geschichten,
Genuss und gelebter
Geselligkeit.

Wo wir anstoßen?
Das bleibt vorerst unser
kleines Geheimnis – aber
eines mit Zapfhahn.

? JETZT MITMACHEN & GEWINNEN!

Beantworten Sie einfach folgende Frage:

Auf wen gehen die Binding Biere zurück?

A) Conrad Binding B) Kevin Binding C) Sören Binding

Jetzt anrufen unter:

0137 822 9999 (50 Cent/Anruf)

Teilnahmeschluss: **15. April 2025.**

Teilnahmebedingungen unter www.der-frankfurter.de

DER FRANKFURTER
HEIMATZEITUNG MIT HERZ

SEIT 1870
BINDING

Der Weg zum perfekten Rasen!



88,-

**Hurricane
Elektro-Vertikutierer
'HEV-S-1500-32'**

1.500 W, Arbeitsbreite 32 cm,
praktischer 30-Liter-Auffang-
behälter, Entfernung von Moos
und Rasenfz, ideal für eine
gepflegte Rasenfläche
32010552



49,-

Rasenraker

Für die Nachsaat und Verteilen
von Rasenerde und Mutterboden,
zum Ausgleich von Unebenheiten
mit Sand oder Erd
32471061

**Gardol Rasenwalze
'GRW-E 57'**

35 x 40 cm, Ø 32 cm
Metalltrommel, mit
Sand oder Wasser
befüllbar, praktisches
Abstreifblech,
gepolsterter
Griff
23382352

64,95



10,99

**Flora gard Rasen-
Fit 4 in 1**

Zur Bodenverbesserung
nach dem Lüften und
Vertikutieren, mit natür-
lichen Mikroorganismen,
Verbesserung des Wasser-
luft-Haushalts, Erhöhung
der Widerstandsfähigkeit,
für ein saftiges, kräftiges
Grün, 20 l (1 l = 0,55)
23810011



9,99

**Flora gard
Rasensand**

Verbesserung der Wasser-
durchlässigkeit, Ausgleichen
von Unebenheiten, erhöht
die Rasenbelastbarkeit,
regt Wurzelwachstum an,
streuwagenfähig, 15 kg
(1 kg = 0,67)
25110036

Alle Angebote nur gültig vom 5. – 19.4.2025 in den Fachcentren Bad Vilbel, Hanau und Frankfurt, solange der Vorrat reicht.

BAUHAUS

61118 Bad Vilbel, Zeppelinstraße 25
60386 Frankfurt, Hanauer Landstraße 517 – 543
63457 Hanau, Edisonstraße 3

BAUHAUS GmbH & Co. KG Hessen, Sitz: Albert-Einstein-Straße 1, 34277 Fulda
BAUHAUS GmbH & Co. KG Rhein-Main-Neckar, Sitz: Bohnenbergerstraße 17, 68219 Mannheim

Folgen Sie uns auf:

